

Dienstag den 2. Februar 1909.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Wissenschaft.

• *Forschungsergebnisse. Der Jäger des 100. Geburtstag... Der 1. Sachliche Sippen-Kongress... Der 1. Sachliche Sippen-Kongress...

Dem Jan. Zimmer mit Freude... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter...

Wichtiges für die Frauen... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter...

Frauen-Chronik.

Unterstützungskasse für Studentinnen... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter...

Ständesamtliche Nachrichten.

Ständesamt Halle N. Gr. Brunnenstraße 3a. Begräbnisse am 30. Januar... Ständesamt Halle N. Gr. Steinweg 2. Begräbnisse am 30. Januar...

Der 1. Sachliche Sippen-Kongress... Der 1. Sachliche Sippen-Kongress... Der 1. Sachliche Sippen-Kongress...

Literatur.

• Ernst von Wildenbruch's letztes Gedicht... Die Romane August Strindbergs... Die Romane August Strindbergs...

Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter... Die ersten vollberechtigten weiblichen Freizeiter...

„Zu früh geboren.“

Die Ausflüchter zu früh geborene Kinder sind nicht zu befehlen... „Zu früh geboren.“



• Dankbarkeit... Lungen- und Nistmaleiden... Dankbarkeit... Lungen- und Nistmaleiden...

Das Tagesgespräch in Halle bilden die Schaufenster der Firma A. Huth & Co. Grosse Steinstrasse 86-87, Neunhäuser 2, Brüderstrasse 1 und Marktplatz.



Mein billiger Ausverkauf M. Schneider.

Zipfels Flugversuche in Berlin.



Die Flugversuche, die der Franke Armand Zipfel im Auftrag des Berliner Hochschullehrers...

Beim ersten Versuch sollte der Apparat über das Gießloch... aber nur wenige Meter über der Erde...

Sportnachrichten. Winter Sport.

Dem Skiflub-Zweigverein Halle wurde am Sonnabend 9 Uhr 40 Minuten telegraphisch aus Bad Nauhung...

Internationale Automobil-Ausstellung. Zurin, 30. Januar. Im Gegensatz des Hesses von Genoa...

Bundespost.

Deutscher Scherzklub (D. S. K.) Mitgliederzahl über 500. Fördert die Kenntnis der Rede...

Fußball Sport.

Die Berliner Fußballvereine um die Verbandserweiterung mühen am Sonntag förmlich wegen des Schneeeintritts...

Automobil Sport.

Das Projekt der deutschen Automobil-Rennbahn wurde am Sonnabend in einer Sitzung in den Räumen des Kaiserlichen Automobilclubs zu Berlin...

Griechenland des „General-Anzeiger“.

Jeder Anfrage muß die Abonnementszahlung beigefügt sein. Anfragen eines Abonnenten sind nicht verbindlich...

Der Reichstag hat am 20. Januar 1902 mit 23 Stimmen von dem Reichstag angenommen...

M. S. 25. 1. Der Reichstag beschließt in der Hauptsache in der Einverständlichkeit mit dem Reichsrat...

M. S. 100. Die Herren die Gefährdungslage nur auf Grund des § 1668 B. G. B. anleiten...

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Veränderliche Bewölkung. Neigung zu Schneefall, Temperatur nahe dem Gefrierpunkte. Öffentliche Wetter-Anlage für den 2. Februar.

Jetzt

kommen in meinem seit Jahren als außergewöhnlich billig bekannten Inventar-Ausverkauf schwarze und farbige Kleiderstoffe, Wäsche und Aussteuer-Artikel zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf...



Neues Theater.

Direction: E. M. Mauthner.
Dienstag den 2. Februar:
Die Waffen der Frau.

Stadt-Theater in Halle a.S.
Direction: Josef M. Richards.
Dienstag d. 2. Februar 1909.

Die Dollarprinzessin.
Sperle in 3 Akten (mit Benutzung des Stoffes von Gustav Strauß).

John Couber, Alice, sein Tochter Alice u. Väter,
Duf, sein Neffe R. Stahlberg.

Freib. Vebingung Julius Paré,
Hans, Freiber u. Schill Mr. Vanborn.

James, Kammerdiener,
bei Couber, M. Kurzbad.

Der I. und II. Akt spielen im Remonier Palais des Milliardärs John Couber.

Die Mobilien-Einrichtung des Schreibzimmers in I. Akt in geliefer von der Firma August Wobbe, Halle a. S.

Mittwoch den 3. Februar 1909.
Rovität! Zum 1. Mal: Rovität!

„Weinhaus Broskowski“
Stadttheater Leipzig.

Altes Theater.
Kabale und Liebe.

Café Roland.
Täglich Konzert des Geigerkönigs Pepi Rado.

Café Westphal-Wissmann
Rene solide Bedienung.

Café Rheingold.
Rene elegante Damen-Bedienung.

Robert Franz - Singakademie.
Dienstag punkt 5 Uhr Probe für Chor u. Orchester.

Restaur. 2 Türme.
Schlachtfest.

Schlachtfest.
Fr. Langenhagen.

Schlachtfest.
Fr. Thiele.

Winter-Raum-Preise
unüberraffend billig.

Winter-Raum-Preise
unüberraffend billig.

Apollo-Theater.

Telephon 183. Dir.: Gust. Pöller. 183 Telephon.

Monat Februar Gastspiel des Theater

Job-Classen.

Direction: Herm. Job und Pet. Classen.

Zum 1. Male in Halle!

Montag den 1. Februar 1909

Grosse Eröffnungs-Vorstellung.

Lachen ohne Ende!

Der Mann mit dem Fimmel.

Schwank in 3 Akten von M. Geisthövel.

Dienstag den 2. Februar und folgende Tage:

Der Mann mit dem Fimmel.

Täglich Vorstellung, Anfang 8 Uhr.

Preise der Plätze wie bekannt. Alles Nähere durch ausführliche Austragszettel.

Kaisersäle.

Dienstag den 2. Februar, abends 8 Uhr

5. Philharmonisches Konzert.

Max Schillings-Abend.

Leitung: Generalmusikdirektor Max Schillings.

Karten zu Mark 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Rothmann.

Weinhaus Broskowski.

Mittwoch den 3. Februar, abends 8 1/2 Uhr im kleinen Saal der Kaisersäle

Oeffentlich. Vortrag

„Tierschutz und Wissenschaft“.

Von Herrn Ludw. Ankenbrand, Schriftföhrer, Berlin.

Volksbildungsverein.

Donnerstag den 4. Februar, 8 1/2 Uhr in den Kaisersälen

Nachtbilder-Vortrag über „Sama“

von Herrn Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Wohltmann.

Der Reichshof,

Täglich Künstler-Konzerte.

Alte Promenade 6.

Tulpe.

Täglich von abends 6 Uhr ab

Spezial-Gerichte zu 0.75-1.25 Mk.

Lustig Schweizerhaus

Wormlitzerstrasse 16 beim

Bockbierfest

mit Preisverteilung zu.

Künstler-Kapelle. Echt bayr. Bockwürste, ff. Speckkuchen.

Patentanwalt E. M. Goldbeck, Berlin, Friedrichstr. 248.

Winter-Raum-Preise unüberraffend billig.

Jugend und Schönheit.

Wer ein schönes, jugendliches, interessantes Gesicht haben will, der verwende

Leichner's Fettpuder

Leichner's Hermelin- u. Aspasia-Puder

deren sich die höchsten Damenkreise und die ersten Künstlerinnen mit Vorliebe bedienen.

L. Leichner, Lieferant der Kgl. Theater, Schützenstrasse 31.

Wintergarten.

Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland.

Marine-Verein Halle a.S.

Mittwoch den 3. Februar, abends 8 Uhr findet in den Thalia-Festsälen das

Winter-Fest,

verbunden mit der Feier des 50. Geburtstages Sr. Majestät.

Naturheilverein Halle-Nord, E. V.

Sonntag den 6. Febr., abends 8 Uhr im großen Saal der Saalhofstrasse

20jähriges Stiftungsfest,

verbunden mit Konzert, Theater und Ball.

Generalversammlung

findet Mittwoch den 17. Februar statt.

Gesellschaftshaus Diemitz,

Donnerstag Großer Volksmaskenball.

Reichsfechtschule.

Thaliasäle.

Freitag den 5. Februar 1909, abends 8 Uhr

Weihnachts-Wohltätigkeitsvorstellung

gegeben von I. Halleischen Konseratorium unter Leitung des Direktors Herrn Bruno Hendrich.

1. Festmarch Halle-Züringen für Chor und Orchester v. Bruno Hendrich.

2. Gebet von Hiller, für Altstimme

3. Solofied für Cello

4. Chor aus Ruchlager

5. Geklangbild: „Caroline und Strelia“

6. Angenehm Baßer von Schubert

7. Geklangbild

8. Solofied für Violine

Des Waisenkindes Weihnachtstraum.

Reinigung des Blutes!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!

Reinige dein Blut!